



BAYERISCHES GLASBILD

Alle die genannten Formen, die ich Substanzformen (Oper — Klang, Ballett — Bewegung), und ebenso die Kombinationen dieser Wirkungsmitel nenne, werden zu einer äusserlichen Einheit zusammengefasst. Da alle diese Formen aus dem Prinzip der Einheit entstanden.

Daraus fliesst als logisches Resultat die Begrenzung, die Einschränkung (Armung) der Formen und Mittel. Sie werden allmählich oder Aenderung erscheint revolutionär.

\* \* \*

Stellen wir uns auf den Boden des Innerlichen. Die ganze Erscheinung ist wesentlich.

1. Es verschwindet plötzlich der äussere Schein jedes Elements. Der Wert bekommt vollen Klang.

2. Es wird klar, dass bei Anwendung des inneren Klanges nur nebensächlich sein kann, sondern als Verdunklung schärfen.

3. Es erscheint der Wert des äusseren Zusammenhangs in unnötig beschränkend und die innere Wirkung abschwächend.

4. Es kommt von selbst das Gefühl der Notwendigkeit der Einheitlichkeit, die durch äussere Uneinheitlichkeit unterstützt wird.

5. Es entblösst sich die Möglichkeit, jedem der Elemente zu behalten, welches äusserlich im Widerspruch zum äusseren Elementes steht.

